

## [Die ukrainischen Streitkräfte haben ein mögliches Ziel für einen russischen Angriff auf Dnipro genannt](#)

22.05.2023

Die russischen Angreifer versuchen, bestimmte Bereiche der ukrainischen Luftverteidigung auszuschalten. Dies sagte Natalia Humenjuk, Leiterin des Vereinigten Koordinationspressezentrams der Verteidigungskräfte der Südukraine, am Montag, den 22. Mai, während eines TV-Marathons, in dem sie das mögliche Ziel eines feindlichen Angriffs auf die Stadt Dnipro kommentierte.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

Die russischen Angreifer versuchen, bestimmte Bereiche der ukrainischen Luftverteidigung auszuschalten. Dies sagte Natalia Humenjuk, Leiterin des Vereinigten Koordinationspressezentrams der Verteidigungskräfte der Südukraine, am Montag, den 22. Mai, während eines TV-Marathons, in dem sie das mögliche Ziel eines feindlichen Angriffs auf die Stadt Dnipro kommentierte.

„Sie werden angreifen und versuchen, bestimmte Bereiche der Luftverteidigung auszuschalten. Indem sie sich insbesondere auf diese Richtung (Dnipro Anm. d. Red.) konzentrieren, messen sie, von welchen Seiten ein bestimmter Angriff abgewehrt oder verfehlt werden kann“, so Humenjuk.

Sie fügte hinzu, dass die Tatsache, dass der Feind bei seinen Angriffen verschiedene Waffen einsetzt, „noch einmal unterstreicht, dass der Feind keine Ruhe vor unserer Luftabwehr hat“.

Zur Frage, warum die Russen gerade in dieser Nacht Dnipro angegriffen haben, sagte Humenjuk: „Welche Richtung der Feind wählt, weiß nur der Feind. Wir können analysieren, Schlussfolgerungen ziehen und vorhersehen, was wir für angemessen halten. Das deckt sich nicht immer mit dem, was der Feind wirklich im Sinn hat..“

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 197

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

**Namensnennung.** Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

**Keine kommerzielle Nutzung.** Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

**Weitergabe unter gleichen Bedingungen.** Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

**Haftungsausschluss**

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.